

NEUES AUS DER STEIERMARK

Kleine Küchenprofis

In Graz finden heuer wieder die beliebten Kinderkochkurse statt. Kleine Gourmets zwischen 6 und 10 Jahren können dabei ein 3-Gänge-Menü auf den Teller zaubern. genusshauptstadt.at

Verborgenes Paradies

Der Lebensphasengarten „Mira Vita“ in Neumarkt bildet mit bunten Blumenarrangements den Lauf des menschlichen Lebens ab. Ein Erlebnis für alle Sinne! miravita.at

Steiermark



1



3



4



5

1. Wo Kultur und Tradition aufeinandertreffen

Ausseerland-Salzkammergut

Die Vorbereitungen für das heurige Narzissenfest laufen auf Hochtouren: Von 1. bis 4. Juni verwandelt sich das Zentrum von Bad Aussee wieder in ein wahres Blütenmeer. Besonderes Highlight: der Autokorso, bei dem die berühmten Figuren aus nächster Nähe bestaunt werden können.

Ebenfalls auf Hochtouren läuft die Planung für das Kulturhauptstadtjahr 2024. Mehr als 100 Projekte wurden bereits fixiert. Mit Altaussee, Bad Aussee, Bad Mitterndorf und Grundlsee ist auch die Steiermark stark vertreten. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf regionalen und lokalen Kulturinitiativen. Eine davon sei bereits verraten: Mit Conchita Wurst kehrt auch ein internationaler Star wieder in seine Heimat zurück. Aufgewachsen in Bad Mitterndorf wird im Gasthof der Eltern ein Abend unter dem Motto „Schweinsbraten mit Gedicht, Lesung und Musik“ umgesetzt. Herrlich regional, herrlich bodenständig.

steiermark.com/ausseerland-salzkammergut-salzkammergut-2024.at

2. Ein neuer Weitwanderweg für die Steiermark

Erzberg Leoben

10 Etappen, 200 km und 9000 Höhenmeter ist er lang der Styrian Iron Trail. Der neue Weitwanderweg führt dabei rund um den markanten Erzberg und lässt die Wanderer in seine bewegte Eisenhistorie eintauchen. Wie ein „eisenfarbener Faden“ zieht sich der Weg dabei durch 14 Gemeinden und verbindet Alm- und Bergetappen mit attraktiven Themen- und Naherholungswegen in Teilen des Liesingtals, der Eisenerzer Alpen, der Hochschwabregion und des steirischen Randgebirges. steiermark.com/erzberg-leoben

3. Ein Arbeitsplatz mitten in der steirischen Natur

Gesäuse

Mit dem Nationalpark Gesäuse und dem größten steirischen Natur- und UNESCO Geopark Steirische Eisenwurzen – jüngst zum Österreichischen Naturpark des Jahres 2023 ausgezeichnet – bildet das Gesäuse „die wilde Mitte Österreichs“.

Ideal für alle Erlebnishungrigen, die Arbeit und Freizeit miteinander kombinieren wollen. Denn mit Früh-

jahr 2023 entsteht hier der Remote Work Campus des Grazer Start-ups „Emma Wanderer“. Ab sofort kann man dann in Hieflau hochqualitatives Co-Working und flexibles, naturnahes Wohnen miteinander kombinieren. 50 Tiny Homes, 30 Van Stellplätze und Highspeed Internet für 66 Arbeitsplätze stehen dafür zur Verfügung.

steiermark.com/gesaeuse-emmwanderer.com

4. Alles im Fluss oder Ein Floß für Graz

Erlebnisregion Graz

Im Zuge der Kraftwerksbauten in Gössendorf und Puntigam und den dadurch entstandenen Stauseen sind in Graz gleich mehrere Areale für Wassersport geschaffen worden. Die schönsten Plätze für Stand Up Paddeling, Kajak und Co sind:

- der Freizeitpark Auwiesen mit den Mur-Auen,
- der Stadtstrand und der Stadthafen am Grünanger,
- die Augartenbucht und
- der Stadtbalkon.

Ab Mitte März wird das Angebot außerdem um ein gigantisches Floß erweitert. Auf einer 5,5 x 13 Meter

großen Lärchenplattform können bis zu 50 Personen über das Wasser treiben. Ein elektrischer Antrieb ist ebenso vorhanden wie weitreichende Sicherheitsmaßnahmen. Details ab Mitte März auf diefloesserei.at

Neu sind auch die geführten Wandertouren, die in Zusammenarbeit mit „dieWanderguides“ von April bis Oktober angeboten werden. Diese führen zu den malerischsten Plätzen und den aussichtsreichsten Gipfeln im Grazer Berg- und Hügelland. Start: 01. April.

steiermark.com/Region-Graz

5. Ein Hoch auf Peter Rosegger

Hochsteiermark

Der einstige Waldbauernbub und große steirische Heimatdichter Peter Rosegger feiert heuer seinen 180. Geburtstag. In der Hochsteiermark lässt man ihn daher gebührend hochleben. Sein Wirken als Schriftsteller, kritischer Journalist oder Förderer der Volksbildung, lässt sich dabei hautnah erleben: Von den Rosegger-Gedenkstätten, wie der Waldschule, dem Geburtshaus und dem Museum bis zur Roseggerwoche (von 3.-10. Juni), Roseggerwanderungen und Lesungen. Und wenn man schon vor Ort ist, sollte man unbedingt die Ruhe und Erholung des Waldbadens genießen. Dank 75 Prozent Waldanteil geht das hier nämlich besonders gut.

steiermark.com/hochsteiermark

11 Erlebnisse, die man nicht verpassen sollte

Große und kleine Sommermomente in der Steiermark

Wussten Sie, dass man in der Steiermark neuerdings nach dem Glück suchen kann? Am Glücksweg im südoststeirischen Hatzendorf zum Beispiel. Zwischen Glücksesel und Wunschbrunnen findet so mancher sein lang ersehntes (Urlaubs-)Glück. Aber auch andernorts wird man fündig: Bei einer Wanderung zum Friedenskircherl zum Beispiel (seit dem Vorjahr auch ganz „offiziell“ der schönste Platz Österreichs) oder beim Entdecken des neuen Weitwanderweges in den Eisenerzer Alpen.

Weil das Glück sich ja bekanntlich verdoppelt, wenn man es teilt, wollen wir auch Sie an unseren schönsten Sommermomenten teilhaben lassen: Diese haben wir aus allen elf Erlebnisregionen zusammengetragen – von sportlich-aktiv bis historisch-kulturell. Entdecken Sie mit uns die neue Steiermark Schau, werden Sie zur „Bikequeen“ am Red Bull Ring, verlegen Sie Ihr Homeoffice in die Natur oder feiern Sie mit uns eines der zahlreichen steirischen Jubiläen. Eines verraten wir schon jetzt: Dieser Sommer wird unvergesslich.

Noch mehr Urlaubsideen gesucht? Dann besuchen Sie uns gerne unter steiermark.com/Sommer



2



Gelb-grüner Genuss

Vom 01.-14. Mai feiert man im Almenland die Löwenzahn-Festtage. Wie wäre es mit Löwenzahn-Knödl oder einer ersten leichten Frühlingswanderung? almenland.at

Actionreich

Ab Juli wird zwischen Weißenbach bei Haus und Aich ein neuer Trailpark eröffnet. Die abwechslungsreichen Strecken im Lärchenwald können von allen Altersgruppen und Könnernstufen befahren werden. Weitere Infos unter: schladming-dachstein.at/de/Sommer/Biken



7



6

6. Eine Region im Wandel der Zeit

Erlebnisregion Murau

Ein halbes Jahrhundert lang war Anna Neumann die „Herrin von Murau“ – und überdauerte damit sechs Ehemänner, zwei Hexenprozesse und die Reformation. 2023 jährt sich ihr Todestag bereits zum 400. Mal. Die Stadt Murau widmet ihr daher eine eigene Ausstellung im Rathaus, die die ganze Familie ansprechen soll. Und für alle, die bereits in der Region sind, bietet sich auch ein Ausflug in den Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen an. Dieser feiert nämlich heuer seinen 40. Geburtstag mit 40 Veranstaltungen – von Workshops über Lesungen bis hin zu Wanderungen.

steiermark.com/murau

7. Ab auf den Sattel

Erlebnisregion Murtal

Radfahrerinnen und Radfahrer aufgepasst: Im Murtal sucht man diesen Sommer den „King“ und die „Queen of Murtal“. Zwischen 1. Mai und 31. August haben alle Rennrad- und Mountainbike-Begeisterten die Möglichkeit auf der App STRAVA dem Club der Erlebnisregion beizutreten und um den Titel zu radeln. 10 Touren wurden dafür eigens in der Region angelegt. So kommt Abwechslung in das Training. Gekrönt werden die neuen „Hoheiten“ dann am 3. September bei einem Event am Red Bull Ring.

steiermark.com/murtal

9



8

8. Steirische Artenvielfalt erhalten

Oststeiermark

Bei der zweiten Auflage der Steiermark Schau dreht sich diesmal alles um die „Vielfalt des Lebens“. Dazu wurde im Tierpark Herberstein das neue Haus der Biodiversität gestaltet. Zusätzliche Stationen in der Tierwelt sowie im angrenzenden Naturschutzgebiet Feistritzklamm laden zur Auseinandersetzung mit der Erhaltung der Artenvielfalt ein. Übrigens: Die Steiermark Schau ist auch wieder in Wien vertreten. Der mobile Pavillon wird am 22.3. am Heldenplatz eröffnet. Für die Besucherinnen und Besucher des Steiermark-Frühlings wird ein Shuttle-Service eingerichtet.

steiermark.com/oststeiermark
steiermarkschau.at

9. Orte der Ruhe

Schladming-Dachstein

Das Friedenskircherl am Stoderzinken wurde bereits im vergangenen Jahr zum schönsten Platz Österreichs gewählt. Nach der Winterpause öffnet man Anfang Mai nun wieder den Aufstieg für die Besu-



10

cherinnen und Besucher. In den beliebten Sommermonaten Juli und August wird es zudem einen eigenen Shuttleservice geben.

Für alle, die es gerne philosophisch „angehen“ wollen, lädt man bei der ZEIT auch zur „Stunde der Philosophinnen“ in der Region. Intensive Dialoge bei den Wanderettappen und gemeinsames Nachdenken beim philosophischen Salon werden hier miteinander kombiniert.

steiermark.com/schladming-dachstein
zeitreisen.zeit.de

10. Mehrere Wege führen zum Genuss

Südsteiermark

Die Südsteiermark erlebt man am besten auf sportliche und genussvolle Weise – ob mit dem Rad oder zu Fuß, die gut beschilderten Touren von der Alm bis zum Weinberg sind immer ein genussvolles Erlebnis. Ein besonderer Höhepunkt: Dort, wo sonst der Wein zuhause ist, hält in wenigen Tagen auch die Kunst Einzug. Zwischen 17. und 23. April verwandeln sich in der Südsteiermark acht kulturraffine Weingüter in Ateliers und Galerien. Die male-



11

rische Umgebung der Weinberge dient dabei als Inspirationsquelle für Künstler:innen aus acht Ländern. Und auch beim Schillern (17.-27. Mai) dreht sich alles rund um Kunst und Kultur in der Region.

steiermark.com/suedsteiermark

11. Gemeinsam auf der Suche nach dem Glück

Thermen- und Vulkanland

Das Glück ist ein Vögel – und beim Glücksweg im südoststeirischen Hatzendorf landet es besonders gerne. Der neue Themenrundwanderweg startet beim Kunsthotel Malerwinkl und führt entlang von 26 kreativen Stationen, die zum Nachdenken und Verweilen einladen. 3,3 Kilometer müssen die Glückssuchenden dabei zurücklegen – vorbei am Glücksesel, einem Wunschbrunnen, einem Glücksteg mit Friedenstaube und vielem mehr. Und weil das Glück ja bekanntlich mehr wird, wenn man es teilt, sollte man auch diesen Weg am besten gemeinsam mit Familie und Freunden zurücklegen.

steiermark.com/Thermen-Vulkanland